

## Pressemitteilung

# GRR GROUP ÜBERNIMMT BUNDESWEITES EINZELHANDELS-PORTFOLIO FÜR GRR GERMAN RETAIL FUND NO. 2

Nürnberg, 5. März 2018

Die [GRR Group](#) hat ein umfassendes Portfolio von Lebensmittelmärkten und Discountern mit Standorten in sechs verschiedenen Bundesländern für rund 46 Millionen Euro für den [GRR German Retail Fund No. 2](#) übernommen. Es handelt sich um das größte Portfolio, das die GRR Group für den Immobilienfonds erworben hat, und zugleich um den größten Immobilienankauf der GRR Group. Verkäufer ist ein in der Schweiz ansässiger institutioneller Investor.

Das Portfolio umfasst zwei Lidl Märkte in Bremervörde und Tostedt (Niedersachsen), zwei Edeka Märkte in Cuxhaven (Niedersachsen) und Hainburg (Hessen), drei Penny Märkte in Eschede (Niedersachsen), Kiel (Schleswig-Holstein) und Königs Wusterhausen (Brandenburg), einen Netto Markt in Fulda (Hessen) und zwei REWE Vollsortimenter in Stromberg (Rheinland-Pfalz) und Stadtallendorf (Hessen). Die Märkte haben eine Gesamtmietfläche von rd. 25.500 Quadratmetern, die Grundstücksgröße beträgt insgesamt über 84.000 Quadratmeter.

„Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, die bisher größte Portfolio-Transaktion in einem hochkompetitiven Marktumfeld innerhalb von nur wenigen Wochen erfolgreich abzuwickeln. Der Wettbewerb um attraktive Einzelhandelsportfolios ist groß. Als Spezialist für das Basic Retail-Segment setzen wir uns regelmäßig durch, weil wir die Objekte weiterentwickeln und die Aufwertung vorantreiben“, erklärt Susanne Klaußner, CEO der GRR Group. „Damit unterstreicht die GRR ihren Anspruch, sich bietende Marktopportunitäten zum Vorteil ihrer Investoren rasch und konsequent zu nutzen.“

Das Portfolio weist eine sehr gute Standortdiversifizierung auf und passt optimal zu den bereits für den GRR German Retail Fund No. 2 erworbenen Objekten aus dem Segment Basic Retail. Bei allen Objekten handelt es sich um etablierte Einzelhandelsstandorte mit einem attraktiven Einzugsgebiet. Sie befinden sich stets an den Hauptverkehrsstraßen in ihrem jeweiligen Stadtgebiet und werden stark frequentiert.

Vermittelt wurde die Transaktion durch die Bürgli Treuhand GmbH, Zürich, in Kooperation mit der Berliner Prisa Immobilienconsulting GmbH. Der Käufer wurde durch die Kanzlei Arnecke Sibeth aus München juristisch begleitet.

Der Immobilienfonds GRR German Retail Fund No. 2 ist ein offener Spezial-AIF nach dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) und wird über die [Service-KVG IntReal](#) administriert. Der Fokus dieses

Spezial-AIF liegt auf dem Einzelhandelssegment Basic Retail. Der Fonds richtet sich an institutionelle Investoren und bietet durch die Investition in eine langfristig wertstabile Assetklasse ein attraktives Rendite-Risiko-Profil. Dabei überzeugt das Segment Basic Retail durch langfristige Mietverträge und stabile Miet-Cash-Flows sowie durch namhafte und bonitätsstarke Ankermieter des deutschen Lebensmitteleinzelhandels.



### **Ansprechpartner:**

Susanne Klaußner MRICS  
CEO GRR Group  
Tel.: +49 (9 11) 955126 40 |  
E-Mail: [susanne.klaussner@grr-group.de](mailto:susanne.klaussner@grr-group.de)

### **Pressekontakt:**

Matthias Struwe  
Eye Communications,  
Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: +49 (7 61) 137 62-21 |  
E-Mail: [m.struwe@eyecommunications.de](mailto:m.struwe@eyecommunications.de)

### **Über die GRR Group**

Die GRR Group ist eine auf Einzelhandelsimmobilien in Deutschland spezialisierte Unternehmensgruppe mit den Leistungsschwerpunkten Investment- und Asset-Management. Das Unternehmen mit Sitz in Nürnberg beschäftigt über 40 Mitarbeiter. Aktuell betreut die GRR Group rund 300 Objekte für verschiedene Investoren mit einer Gesamtfläche von rund 700.000 m<sup>2</sup> und einem Volumen von circa 1 Mrd. Euro.

Mehr Informationen zur GRR Group unter [www.grr-group.de](http://www.grr-group.de).